



Die Marken Kultur- und Wanderreise

Harmonische Vielfalt zwischen Adria und Apennin

Reise-Nr. 2308

Bis vor nicht allzu langer Zeit waren die Marken über Italiens Grenzen hinaus nahezu unbekannt. Das hat sich inzwischen geändert. Urlauber auf der Suche nach Ursprünglichem haben diesen Landstrich längst für sich entdeckt. Das wellige Hügelland zwischen Apennin und Adria braucht den Vergleich mit den klassischen Regionen Italiens keineswegs zu scheuen, vereint doch die kleine Region die ganze Vielfalt Italiens in sich. An der Grenze zu Romagna, Umbrien und Toskana zeigt die Provinz von Pesaro und Urbino eine unvergleichlich schöne Hügel-landschaft, die bis zu den Bergen des Apennin reicht: ein noch unverfälschtes Meer von Grün, in das man ein-tauchen kann, um den Zauber der Jahreszeiten hautnah zu erleben. Wir wohnen bestens gepflegt in Pesaro, im bekannt sehr guten Hotel Imperial direkt am Meer und nahe der Stadt.

REISEVERLAUF

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Anreise in die Marken

Abfahrt Freiburg Konzerthaus um 07:00 Uhr. Durch die Schweiz und Oberitalien erreichen wir gegen 17:30h Pesaro, unser Standortquartier direkt am Meer.

2. Tag: Stadtbesichtigung Pesaro

Am Vormittag geht es zu Fuß vom Hotel zu einer Stadtführung durch Pesaro. Der Nachmittag ist frei.

3. Tag:

WANDERGRUPPE - Regionalpark San Bartolo

Südlich von Pesaro an der Küstenlinie erhebt sich der Regionalpark San-Bartolo.

28.04. - 05.05.2024

8 Reisetage (So - So)

Doppelzimmer zur Alleinnutzung	1.360 €
Doppelzimmer	1.150 €
1/2 Doppelzimmer	1.150 €
Wandern	0 €
Kultur	0 €

Preise gelten pro Person

Mindestteilnehmer: 15 Pers.

[Reise im Internet sehen](#)

ZUSTIEGE

Freiburg, Konzerthaus	07:00 Uhr
Freiburg, Betriebs Hof	06:30 Uhr
Siemensstraße 10	
Hausen, Tankhof	07:15 Uhr
Neuenburg, Alter Zoll	07:30 Uhr
Basel, Badischer Bahnhof	07:55 Uhr
Taxi Zone C zum Konzerthaus	07:00 Uhr
Taxi Zone B zum Konzerthaus	07:00 Uhr
Taxi Zone A zum Konzerthaus	

Weitere Abfahrtsorte auf Anfrage.

Die Wanderung führt uns durch kleine Dörfer wie Casteldimezzo und Fiorenzuola di Focara mit immer wieder schönen Blicken auf die Adria. Wanderzeit: 3-4h, Höhenunterschied: 200 m

KULTURGRUPPE - Urbino

Zunächst fahren wir auf den San Bartolo, um einen Blick auf das Castello di Gradara, eine mittelalterliche Burg, zu haben, und weiter durch die sanfte Hügellandschaft der Marken nach Urbino. Urbino ist eine vollständig im Renaissancestil bewahrte Stadt, einst Hauptstadt des Herzogtums von Montefeltro - Besichtigung der Stadt mit dem berühmten Herzogen-Palast.

4. Tag: Fano (Markt) und Ölverkostung

Fano liegt an der Mündung des Flusses Metauro. In römischer Zeit endete hier die Via Flaminia. Die Römer haben hier deutliche Spuren hinterlassen. Wer in die Altstadt möchte, kommt am Arco d'Augusto nicht vorbei. Hier gibt es auch eine Erfolgsgeschichte von der Fisch Fastfood Kette "Pesce Azzurro", hierzu mehr vor Ort.

Am Nachmittag fahren wir in die Berge nach Cartoceto um eine besondere Olivenölverkostung zu erleben.

5. Tag:

WANDERGRUPPE - Monte Conero

Der Monte Conero ist ein wunderschöner Balkon der Adria, sein Boden und die windige Meeresluft machen diesen Berg zu einem idealen Anbaugebiet des Rosso Conero. Ausgangspunkt unserer Wanderung ist heute die romanische Abtei San Pietro al Conero. Durch Erdbeerbäume, Liguster und duftige Ginster erreicht man den berühmten Strand "Dei sassi neri" (der schwarzen Steine), eine der reizvollsten Strecken der Adria-Küste.

Eine Weinkellerei mit Imbiss und Weinprobe, u. a. den berühmten ROSSO CONERO, einen der besten Rotweine Italiens, wollen wir noch genießen.

Wanderzeit: 4h, Höhenunterschied: 350 m

KULTURGRUPPE - Monte Conero - Grotten von Osimo - Weinprobe

Der Monte Conero ist ein wunderschöner Balkon der Adria, wir fahren über die Panorama-Straße des Monte Conero bis zum entzückenden Ort Sirolo.

Auf einem hügeligen Gebiet, erhebt sich Osimo, eine kleine Stadt mit durchschnittlich 35 Tausend Einwohnern, zwischen dem Fluss Musone und der Adriaküste, die nur wenige Kilometer entfernt liegt. Ihr unterirdischer und versteckter Teil darstellt ein unbezahlbares historisches und natürliches Erbe der ganzen Region Marken: Osimo und seine Höhlen sind ein unbestreitbarer Beweis für die Vergangenheit der Stadt.

Eine Weinkellerei mit Imbiss und Weinprobe, u. a. den berühmten ROSSO CONERO, einen der besten Rotweine Italiens, wollen wir noch genießen.

6. Tag:

WANDERGRUPPE - Petrarubbia und der "Teufelsfinger"

Die Wanderung fängt in der Nähe von Carpegna (70 Km von Pesaro) an. Wir wandern heute im Montefeltro-Gebiet, wo das imposante Profil des Sasso Simone und Sasso Simoncello aus dem gleichnamigen Naturschutzpark uns über die ganze Strecke begleiten. Wir kommen zu dem wunderschönen Geisterdorf von Pietrarubbia, voll mit Geschichte und Legenden und auf dem Rückweg entdecken wir „den Teufelsfinger“.

Ein Mittagessen in Carpegna krönt unsere Wanderung, mit Pasta und lokalem Schinken.

Streckenlänge: 6 Km Wanderzeit: 3 Std. Höhenunterschied: 250m

KULTURGRUPPE - San Leo

San Leo liegt auf einem Hügel und bietet atemberaubende Ausblicke auf die umliegende Landschaft. Die Geschichte von San Leo reicht bis ins 4. Jahrhundert zurück, als es eine wichtige Festung war. Ein weiteres Highlight von San Leo ist die Basilika San Leone, eine romanische Kirche aus dem 12. Jahrhundert. Sie beherbergt wunderschöne Fresken und eine beeindruckende Krypta. Der

Innenraum der Kirche ist mit kunstvollen Verzierungen geschmückt und strahlt eine ruhige Atmosphäre aus.

Nach der Besichtigung von San Leo geht es zum Mittagessen nach Carpegna mit Pasta und lokalem Schinken.

7. Tag:

WANDERGRUPPE - Candelara und Novilara

Eine ungewöhnliche Tour durch die Hügel um Pesaro, auf den Spuren der alten Paläste, durch eine angenehme Landschaft, geprägt durch mittelalterliche Kirchenreste, Kunstzeugnisse und die lokale Flora und Fauna, vorbei an Candelara, einem der besterhaltenen Burgdörfer um Pesaro, auf bequemen Wanderwegen in Richtung Novilara: Von dort kann man einen herrlichen Blick auf Pesaro und die ganze Umgebung bis Ancona und den Monte Conero genießen. Mittagessen gibt es in einer typischen Trattoria mit hausgemachten Tagliatelle mit Bohnensoße.

KULTURGRUPPE - Fonte Avellana - Frotone - Furlo- Schlucht

Besuch des Klosters von Fonte Avellana. Es liegt auf den Abhängen des 1701 Meter hohen Bergmassivs von Catria, 700 m über dem Meeresspiegel. Seine Ursprünge liegen um das Jahr 1000. Es zeichnet sich durch eine Vielzahl von Haselnussbäumen ("avellane") und durch eine Wasserquelle ("fonte") aus. Zu Mittag haben wir im Bergdorf Frontone ein Light Lunch mit Piadina. Auf dem Rückweg nach Pesaro werden wir einen Stopp bei der Furlo-Schlucht einlegen, um die alte Römerstraße (Tunnel) Via Flaminia zu sehen.

08. Tag:

Nach erlebnisreichen Tagen fahren wir nach Freiburg zurück, wo wir gegen 19:30 Uhr ankommen werden.

Sie können an den einzelnen Tagen unterwegs zwischen der Wandern und Kultur wechseln.

UNTERKUNFT

Hotel Imperial Pesaro - [Website](#) - von allen Gästen bisher sehr gelobt!

Alle Zimmer mit Meerblick

LEISTUNGEN

- Fahrt im Fernreisebus mit WC/Klimaanlage
- 7 Übernachtungen mit Halbpension im Hotel Imperial - alle Zimmer mit Meeresblick
- Olivenölverkostung mit Imbiss
- Mittagessen in Carpegna
- Reiserücktrittskostenversicherung
- Weinprobe

WANDERGRUPPE:

- Wanderführer an den Wandertagen
- Mittagessen in Novilara
- Picknick San Bartolo

KULTURGRUPPE:

- Reiseleitung bei den Ausflügen
- Eintritte bei den Ausflügen
- Light Lunch in Frotone

Bildrechte: ©stevanzz - stock.adobe.com